

Jubiläumsausgabe



JUNG UND ALT
HAND IN HAND

Beilage der Zevener Zeitung
im Sonntagsjournal am
Sonntag, 4. Juni 2017



Fotos: Meyerlerks, Hein, Blesaat

Pro
ZEVEN

50. Zevener Vier-Abend-Märsche 12. - 15. Juni 2017 Veranstaltungsgelände



Montag bis Mittwoch ab 18 Uhr und Donnerstag ab 17.45 Uhr

www.vierabendmaersche.de

Pro ZEVEN

mit Unterstützung der

BARMER

Anmeldung

Einzelteilnehmer:

Von Montag, den 8.5.2017
bis Samstag, den 10.6.2017
im Bürgerservice im Foyer des Rathauses Zeven

Gruppen (telefonisch/persönlich):

Zivile Gruppen: Bürgerservice im Foyer
des Rathauses Zeven
(siehe oben)

Militärische Gruppen: (04281) 9545-3701
oder (04281) 958008

Letzte Anmeldeöglichkeit:

Am ersten Veranstaltungstag, Mo., 12. 6., ab 14 Uhr
auf dem Veranstaltungsgelände



Teilnahmegebühr: 5,- € je Teilnehmer

(die Gebühr beinhaltet eine Versicherung für die Teilnehmer)
Jeder Einzelteilnehmer/jede Gruppe erhält eine Startkarte.
Diese muss vor dem Start und nach dem Zieleinlauf im
Meldebüro und während des Marsches an den Kontrollposten
gelocht/gestempelt werden. Am letzten Abend wird gegen
Vorlage dieser Karte die Medaille übergeben.

Startzeit:

Mo., 12. 6. bis Mi., 14. 6. jeweils ab 18 Uhr, Do., 15. 6., ab 17.45 Uhr

Medaillen/Pokale

- Einzelmedaillen für jeden Teilnehmer
- Plaketten für alle Gruppen ab 10 (Militärgruppen ab 15) Personen
- Je 1 Wanderpokal u. je 3 Pokale für militärische und zivile Gruppen für Platz 1 bis 3
- 1 Wanderpokal/Pokal für die beste Schulgruppe (plus 100 € für die Klassenkasse)
1 Pokal (plus 50 € für die Klassenkasse) für Platz 2 und
1 Pokal (plus 25 € für die Klassenkasse) für Platz 3
- 1 Wanderpokal/Pokal für die beste Kindergartengruppe (plus 100 € für die Gruppenkasse)
1 Pokal (plus 50 € für die Gruppenkasse) für Platz 2 und
1 Pokal (plus 25 € für die Gruppenkasse) für Platz 3
- 1 Pokal für die weitest angereiste Gruppe
- 1 Wanderpokal für die zahlenmäßig größte Gruppe

Distanzen

Die Teilnehmer können entscheiden, ob sie 5 oder 10 km als
Strecke auswählen

Disziplinen

Wandern, laufen, marschieren oder Nordic Walking

Rahmenprogramm täglich ab 16 Uhr

- **Rutsche Aladin**
- **Djungle Run**
- **Wasserrolle**
- **Bungee Run**
- **Bungee Trampolin**
- **Hüpfburgen**
- **Pionierschaukel**
- **Kinderbelustigung**
- **Kinderschminken**
- **Gewinnspiel und Präsentationen SPEEDLink**
- **Essen und Trinken für das leibliche Wohl**

Montag, 12. Juni

- 17.30 Uhr Fallschirmabsprünge des Fallschirmjägerregiments 31
- Ankunft der Feuerwehrdrehleiter, begleitet von der Kinderfeuerwehr
Startschuss
- ab 18.00 Uhr Start der Wanderer/Marschierer/Walker
- Musikalische Begleitung durch die
Limburger Jäger und Sambatrommler SambAlegria

Dienstag, 13. Juni

- ab 18.00 Uhr Start der Wanderer/Marschierer/Walker
- Musikalische Begleitung durch
MOORLAND PIPERS (Dudelsackspieler und Trommler)

Mittwoch, 14. Juni

- ab 18.00 Uhr Start der Wanderer/Marschierer/Walker
- Musikalische Begleitung durch die East River Bigband TOGO

Donnerstag, 15. Juni

- 17.30 Uhr Fallschirmabsprünge der Luftlandebrigade 31 (Die Fallschirm-
springer bringen das Eis für die teilnehmenden Kinder aus der Luft mit.)
- ab 17.45 Uhr Start der Wanderer/Marschierer/Walker
- Musikalische Begleitung durch das Heeresmusikkorps Hannover
- 19.45 Uhr Start des Defilee: Fußgängerzone, Bäckerstraße, Hinter der
Ahe, Veranstaltungsgelände
- Ehrentribüne zwischen Rathaus und Busbahnhof
- ab 20.30 Uhr Pokalverleihung
- ab 21.00 Uhr Musikshow des Heeresmusikkorps Hannover zusammen mit
der Regimentsfanfare 'Garde Grenadiers en Jagers' aus den Niederlanden
- Ab 22.00 Uhr „Blasenball“ im Festzelt in Verantwortung des Zeltbetreibers

Zum Rahmenprogramm sind alle Bürgerinnen und Bürger
(auch Nicht-Teilnehmer der 4-Abend-Märsche) herzlich eingeladen.

Informationen: Hans-Joachim Jaap Tel: (0 42 81) 46 97
Wolfgang Warnke Tel: (0 42 81) 95 80 08



In diesem Jahr finden die Vier-Abend-Märsche zum 50. Mal statt. Das ist ein Grund zum Feiern!

Grußwort der Samtgemeinde Zeven

Zu diesem besonderen Jubiläum sprechen wir unsere herzlichsten Glückwünsche aus und freuen uns, dass diese Tradition, die seinerzeit von unseren niederländischen Freunden ins Leben gerufen wurde, so erfolgreich fortgesetzt wird. Im Mai 1968 hat diese Veranstaltung zum ersten Mal stattgefunden. Seither sind an vier Abenden Menschen aus der Stadt Zeven und der Umgebung zusammen unterwegs und sorgen für reges Treiben auf den Straßen. Die Veranstaltung hat sich in den letzten Jahren zu einer beliebten Familienveranstaltung entwickelt, die unterschiedliche Generationen zusammenführt. Die Vier-Abend-Märsche bieten Spaß und „angenehme sportliche Betätigung“ für die Zevenener Bevölkerung und die Region.

Unter dem Motto „Jung und Alt – Hand in Hand“ kann vom 12. – 15. Juni 2017 jedermann mit Freunden und Bekannten, Kollegen und Mitschülern die

Gelegenheit nutzen, sich auf täglich wechselnden Routen rund um die Stadt Zeven auf den Weg zu machen.

Anlässlich des Jubiläums sind viele Besonderheiten im Programm geplant. Unter Anderem finden Konzerte, ein Flashmob und eine Schnitzeljagd statt. Auf dem Veranstaltungsgelände wird an jedem Tag ein Rahmenprogramm geboten, das keine Wünsche offen lässt.

Wir wünschen den 50. Vier-Abend-Märschen gutes Wetter, hohe Teilnehmerzahlen und einen harmonischen Verlauf. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir viel Freude am gemeinsamen Wandern und eine gesellige Zeit.

Ein besonderer Dank geht an die Arbeitsgruppe der Vier-Abend-Märsche, vor allem an alle Helfer und Unterstützer, die es möglich machen, dass diese Veranstaltung Jahr für Jahr in Zeven stattfinden kann.

Norbert Wolf
Bürgermeister

Jürgen Husemann
Stadtdirektor

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde der Zevenener „4-Abend-Märsche“, liebe Mitglieder von ProZeven!

Zum fünfzigsten Male finden in diesem Jahr die „Zevenener 4-Abend-Märsche“ statt. Zu diesem ehrenvollen Jubiläum gratuliere ich unserem Bürgerverein ProZeven als Veranstalter und allen Mitgliedern. Ein herzliches Willkommen an alle Mitglieder, aktiven Marschierer, Freunde, Gäste und an die großzügigen Sponsoren.

Im Jahre 2005 hat die ProZeven-Arbeitsgruppe die Organisation dieser beliebten Veranstaltung mit Freude übernommen, nachdem die in Seedorf stationierten niederländischen Streitkräfte dieses Event 37 Jahre lang sehr erfolgreich durchgeführt.

Danken möchte ich auch allen ehemaligen und verstorbenen Mitwirkenden der „Zevenener 4-Abend-Märsche“, die im vergangenen halben Jahrhundert die Geschicke dieser tollen Veranstaltung bestimmt haben und bei einem solchen Jubiläum in der Erinnerung vieler wieder aufleben. Denn auch das ist eine schöne Wirkung eines Jubiläums, dass der Zusammenhalt für die Zukunft durch die gemeinsame Vergangenheit gestärkt wird.

Die „4-Abend-Märsche“ sind ein quicklebendiges Rädchen im Getriebe der Kulturstadt Zeven, und durch solche Darbietungen zeigt sich ProZeven als

Botschafter mit einem positiven Imagetransfer für die Stadt. Gerne ist ProZeven zur Stelle, um mit seinen reichhaltigen Veranstaltungen Frohsinn, lebendige Unterhaltung und gute Laune zu verbreiten sowie das Brauchtum zu pflegen.

So möchte ich dem Organisationsteam um Hans-Joachim Jaap herzlich danken für viele Stunden der Freude, die er uns mit seinen fleißigen ehrenamtlichen Mitstreitern mit der hervorragenden Organisation dieses tollen Bürger-Festes bereitet. Das ist alles andere als eine Selbstverständlichkeit und verdient unsere Anerkennung und unseren Dank. Ihr seid mit Schwung und Energie bei der Sache, und ich kann nur sagen: Weiter so! Die „4-Abend-Märsche“ gehören zu Zeven wie das Wasser in der Mehde. Für die 50sten „Vier-

Abend-Märsche“ wünsche ich uns allen eine schöne Zeit mit vielen harmonischen Momenten und weiterhin Eintracht und Zusammengehörigkeitsgefühl, damit unser aller Gemeindeleben weiterhin gut funktioniert!

Jürgen Kubenk
1. Vorsitzender
ProZeven

Hans-Joachim Jaap – Leiter der Arbeitsgruppe

Ich habe im Jahre 2005 die Organisation der 4-Abend-Märsche von der 41. (NL) Brigade übernommen, um diese einmalige niederländische Tradition hier in Zeven zu erhalten.

In einer tollen Arbeitsgruppe führen wir seither, unterstützt von unseren Paten in der Fallschirmjäger-Kaserne, alljährlich weiter die 4-Abend-Märsche durch, die mittlerweile ein großes Familienfest geworden sind.

Die Vorbereitungen beginnen dabei immer schon im November / Dezember des Vorjahres. Meine Aufgabe ist es, die Fäden in der Hand zu halten und die Arbeit der einzelnen Teams in unserer Arbeitsgruppe zu koordinieren.

Der Lohn unserer Arbeit ist die große Freude der Kinder, 4 Tage lang etwas gemeinsam mit den Großen zu unternehmen. Dies bringen sie immer wieder wäh-

rend der gesamten Veranstaltung, ganz besonders aber beim Defilee und der Siegerehrung zum Ausdruck.

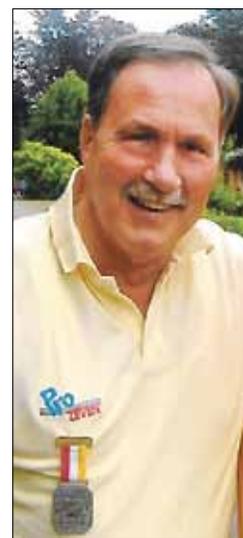
Wir freuen uns, dass diese Veranstaltung auch nach 50 Jahren immer noch so großartig angenommen wird.



Wer Lust hat in unserer Arbeitsgruppe mitzuwirken, ist herzlich dazu eingeladen, sich bei mir zu melden.

Hans-Joachim Jaap

Leiter der Arbeitsgruppe 4-Abend-Märsche im Verein Pro Zeven



Mini mooh Quetschi

Elsdorfer KIDS

Viel Spaß beim Jubiläumsmarsch – wir sehen uns im Zieleinlauf!

Facebook: ElsdorferFeinkostmolkerei

Like us!

www.elsdorfer.de

Sie sorgen jedes Jahr dafür, dass die Zevener Vier-Abend-Märsche stattfinden können...

Der Arbeitsbereich Finanzen, Behörden, Beschaffung u.a.

Die Veranstaltung muss in jedem Jahr vom Landkreis auf der Basis des eingereichten Antrages mit dem genauen Streckenverlauf genehmigt werden. Daneben ist bei der Stadt die Genehmigung zur Nutzung des Veranstaltungsgeländes einzuholen und der Zuschuss für die Veranstaltung zu beantragen. Ein wesentlicher Teil des Aufgabenbereiches ist die Buchhaltung mit der Abwicklung aller Zahlungen und u.a. die Zusammenarbeit mit dem Schatzmeister von ProZeven sowie das Erstellen des Verwendungsnachweises für die Verwendung öffentlicher Gelder.

Zu den Aufgaben gehören auch die Beschaffung der Medaillen, Plaketten und Pokale, die Bereitstellung der Geldpreise sowie der Versand von Werbematerial.

Weiter gehören die Beschaffung der Verpflegung einschließlich der Getränke für die vielen Helfer, das Anmieten von Mobiltoiletten zu den Aufgaben des Arbeitsbereiches.

Wolfgang Warnke und Hermann Linnemann



Die An- und Abmeldung, Koordination und Verteilung der Medaillen

Wir arbeiten gern in der Arbeitsgruppe Zevener Vier-Abend-Märsche. Es ist jedes Jahr wieder spannend zu sehen, wie alle Akteure als Zahnräder eines Uhrwerkes zusammenarbeiten, und das Ganze zu einer gelungenen Veranstaltung zu-

sammenstellen. Zu unseren Aufgaben gehören die Koordination und Aufnahme der An- und Abmeldungen sowie die Verteilung der Medaillen.

Albert Peters Neil Buzynski



Die siebte Kompanie des Fallschirmjägerregimentes 31: Ohne sie würde vieles nicht möglich sein



Die siebte Kompanie des Fallschirmjägerregimentes 31 pflegt seit dem 28. Mai 2015 eine Patenschaft mit der Stadt Zeven. Diese wurde von dem ehemaligen Fallschirmjägerbataillon 373 übernommen, welches zum 1. Oktober 2014 in das Regiment überging. 2015 haben sich Zeven und die siebte Kompanie das Ziel gesetzt, die Streitkräfte in der Bevölkerung zu integrieren und einen regen Austausch zwischen den Menschen aus Zeven und der Bundeswehr zu ermöglichen. Dieses Ziel wurde erreicht. In regelmäßigen

Abständen konnten die Zevener die Bundeswehr und im speziellen die Siebte inklusive deren Ausrüstung, wie zum Beispiel bei der Veranstaltung „10 Jahre Standort Seedorf“ am 6. April 2017 auf dem Festgelände in Zeven, immer wieder erleben und mit ihren Soldaten ins Gespräch kommen. Die Bundeswehr rückt damit als Instrument der Demokratie zur Friedensförderung- und Sicherung in die Mitte der Gesellschaft. Das und die Offenheit sowie Verbundenheit der Bevölkerung mit ihren Seedorfer Soldaten schafft ein soziales

Miteinander, von dem beide Seiten stets profitieren. So auch bei den diesjährigen Zevener Vier-Abend-Märschen. Als Teil der angesprochenen Zusammenarbeit unterstützt das Fallschirmjägerregiment 31 das Organisationsteam der Vier-Abend-Märsche. Dieses Jahr hat die Siebte, im Rahmen der Patenschaft zur Stadt Zeven erstmalig die Federführung von der Standortdienstgruppe für die Unterstützungsleistungen des Fallschirmjägerregimentes übernommen. Die Seedorfer Fallschirmjäger werden maßgeblich am

Aufbau des Festgeländes sowie an der Kinderbetreuung beteiligt sein. Zusätzlich werden die Kompanien des Fallschirmjägerregimentes je eine militärische Marschmannschaft für die Zevener Vier-Abend-Märsche stellen. Die Siebte hat weiterhin, wie jedes Jahr, eine Abordnung zur Unterstützung des DRK Kindergartens zu stellen. Die Seedorfer Soldaten und ihre Familien zeigen so erneut, dass sie ein fester Bestandteil des Stadtbildes und des öffentlichen Lebens in und um Zeven sind.

Autor: **OLT Klein**



Wir gratulieren zum Jubiläum!

VGH Vertretung
Kevin Arnold
Pappelallee 2
27404 Zeven
Tel. 04281 1622
Fax 04281 7928
www.vgh.de/kevin.arnold
kevin.arnold@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

Wichtige Akteure, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen dieser Veranstaltung unverzichtbar sind...

Den Kontakt zu den Kindergärten und Schulen pflegen

Mein Name ist Michaela Ulferts und ich fühle mich der Arbeitsgruppe Vier-Abend-Märsche seit 2010 verbunden.

Durch meine Arbeit in der Schulleitung habe ich zu vielen Kolleginnen und Schülerinnen der umliegenden Grundschulen, aber auch Kindergärten, guten Kontakt und bemühe mich, unter der Schüler- und Elternschaft sowie den Kolleginnen immer wieder Interesse für diese tolle Veranstaltung zu wecken.

Es ist mir eine große Freude, der Arbeitsgruppe zuarbeiten zu dürfen.

Michaela Ulferts



Die Stimme der Zevener Vier-Abend-Märsche

Ich grüße alle Teilnehmer der 50. Vier-Abend-Märsche in Zeven. Ich freue mich jetzt schon auf euch und ich werde auch in diesem Jahr versuchen, eine gute Stimme der 4AM zu sein.

„Die Stimme der 4AM“ haben einige mich genannt, nur weil ich mit Hilfe des Mikrofons jeden von euch fröhlich begrüße und ab und zu auch mal etwas nicht so Ernstes von mir gebe. Dazu kommt meine Vorliebe für bunte Hemden, ein weiteres Markenzeichen meiner Tätigkeit als Moderator der Vier-Abend-Märsche!

Ich kann nur auf gutes Wetter hoffen, wenn das klappt, wird die Veranstaltung in diesem Jahr wirklich super!

Herzliche Grüße und bis zum 12. Juni, wenn es wieder heißt: „3..2..1....Auf geht's!“

Henk Tijink



Reservistenkameradschaft Zeven: Aufbauen, Ausschildern, Anmeldungen...

Die Reservistenkameradschaft Zeven ist schon seit Jahren bei den Zeven 4 Abend-Märschen aktiv. Ob als Teilnehmer oder mit ihrem Info Stand. Mittlerweile wirkt die RK-Zeven seit mehr als 4 Jahren auch direkt bei der Planung und dem



Ablauf mit. Es wird geholfen, das Veranstaltungsgelände aufzubauen und herzurichten sowie den An- und Abmeldepunkt personell zu besetzen. Auch wird das Ausschildern der Marschstrecken übernommen und es werden die Marschierer mit Fahrzeugen gesichert.

Holger Kania



Wir gratulieren herzlich zu den 50. Zevener Vier-Abend-Märschen

und wünschen eine noch lange Fortsetzung dieser schönen Tradition.

Wir kennen Ihre Rechte...



...und stehen Ihnen jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite!

Jürgen Fahjen
Rechtsanwalt und Notar

Rieke Weber
Rechtsanwältin



Kontakt
Bahnhofstr. 16
27404 Zeven

Tel.: 04281-13 13
Fax.: 04281-40 69

Mail: kontakt@fahjen.com

Facebook, Homepage und Printmedien, damit Sie noch mehr Informationen greifen können!

Facebook, ...oder, wer macht eigentlich immer diese Videos?

Mein Name ist Christian Eckhoff, ich wohne seit 2005 in Zeven. Seit wann genau ich bei den Vier-Abend-Märschen mitmache, weiß ich ehrlich gesagt gar nicht.

Irgendwann bin ich angefangen, Videos von dieser tollen Veran-

staltung zu machen. Diese habe ich teilweise bei YouTube veröffentlicht, oder bei Facebook hochgeladen. Für die 50sten Abendmärsche habe ich die Pflege der Facebookseite übernommen, und bin auch im Organisationsteam tätig. Es ist schon faszinierend, wieviele Ehrenamtliche und Freiwillige sich mit der Organisation dieser Veranstaltung beschäftigen. Von einigen Facebook-Nutzern habe ich sehr schöne, alte Fotos erhalten, die ich auf der Seite veröffentlichen habe.

Über ein „gefällt mir“ freue ich mich immer riesig, weil es eine Form der Anerkennung ist, und den Facebook-Auftritt hoffentlich weiter verbreitet! Foto: Monika Zapke Photography

Christian Eckhoff



Die Homepage, hier finden Sie alle Informationen zur Veranstaltung!

Im Oktober 2011 wurde ich aus Lüneburg zum Polizeikommissariat nach Zeven versetzt. Bis dahin hatte ich noch nie von den 4AM gehört obwohl ich nur eine Fahrtstunde entfernt aufgewachsen bin. Bei den Märschen im Jahr 2012 bin ich dann das erste Mal durch den Polizeidienst auf die Veranstaltung aufmerksam geworden

und habe die Marschierenden während der Verkehrsregelungsmaßnahmen begleitet. Hierbei sind mir insbesondere die Kinder in Erinnerung geblieben, die mit glänzenden Augen vorbeiliefen und sich freuten, einmal mit den Feldjägern oder den Polizeibeamten „einschlagen“ zu können. Am Ende der Veranstaltungstage 2012 hatte ich dann einen ersten Entwurf für eine Homepage gefertigt und kann seitdem sowohl als Polizist als auch als Teil des Organisationsteams Vierabendmärsche genießen und begleiten. Ich freue mich jedes Jahr insbesondere über die glücklichen Kinder und die Möglichkeit, die Emotionen der Veranstaltung auf der Homepage teilen zu können. Deshalb wünsche ich mir auch in diesem Jahr vor allem wieder wunderschönes Wetter und viele begeisterte und gut gelaunte Menschen!

Steffen Büther



BARMER Wir wollen schon im frühen Kindesalter zu ausreichend Bewegung animieren!

Wir als BARMER beteiligen uns sehr gerne an der Organisation der Zeven 4-Abend-Märsche und kümmern uns seit vielen Jahren um das Drucken der Flyer und Plakate. Auch Pokale für die Schulklassen werden von uns jährlich zur Verfügung gestellt, da sich diese Veranstaltung hervorragend in unserer Gesundheitsinitiative „Deutschland bewegt sich“ einfügt,

welche im April 2003 ins Leben gerufen wurde. Wir wollen schon im frühen Kindesalter zu ausreichend Bewegung animieren und da sind die Zeven 4-Abend-Märsche eine gute Plattform.

Ziel der Gesundheitsinitiative ist es, zu eigenverantwortlichem und gesundheitsförderndem Verhalten zu motivieren. Ob Jung oder Alt, Einsteiger oder Fortgeschrittener, ob man lieber allein oder in der Gruppe, im Freien oder zu Hause aktiv werden möchte - „Deutschland bewegt sich!“ bietet für jeden etwas. Inzwischen kennen 34 Millionen Menschen die Gesundheitsinitiative und konnten sich über die Themen Gesundheit, Bewegung und gesündere Ernährung informieren. Als zuständiger Regionalgeschäftsführer der Region, freue ich mich auf die Veranstaltung.

Jens Seifert
Regionalgeschäftsführer



Grafik und Design: Für mich ist das Beruf(ung) und Leidenschaft

Medaillen, Plaketten, Routenpläne, Flyer, Plakate, Anzeigen und die Jubiläumsausgabe zu den 50. Zeven Vier-Abend-Märschen, das sind die Dinge, um die ich mich gerne als Grafiker von der Zeven Zeitung kümmere!

Begonnen habe ich damit schon vor vielen Jahren, der Arbeitsgruppe bei Erstellung von Entwürfen und Reinzeichnungen für die Medaillen und Plaketten zu helfen. Dann kamen die Pläne der Streckenführungen, die sowohl für die Genehmigungsverfahren als auch zur Veröffentlichung in der Zeven Zeitung benötigt wurden, hin-

zu. Seit ein paar Jahren arbeite ich aktiv in der Arbeitsgruppe mit, denn die Aufgaben wurden immer mehr und es ist besser, wenn man von Anfang an alles mitgestalten kann und aus „Erster Hand“ erfährt. So kann schon vor Ort über Machbarkeit und Ausführung meiner Aufgaben diskutiert werden.

In den letzten Jahren haben wir die Veranstaltung immer unter einem bestimmten Motto durchgeführt. In diesem Jahr ist es „Jung und Alt – Hand in Hand“. Das ist für mich auch ein Lebensmotto, denn nur gemeinsam können wir die Zukunft meistern und diese schöne Veranstaltung durchführen. Ich freue mich jedes Jahr wieder, dieses „Großprojekt“ mitzugestalten.

Der Lohn für meine Arbeit sind immer wieder die lachenden Gesichter, besonders der Kinder, wenn sie mit Begeisterung das Motto auf vielfältigste Art umsetzen und wenn sie dann, stolz über die gelaufenen Kilometer, die Medaillen in Empfang nehmen und tragen.

Heinz Dieter Wahlers



Ein wachsameres Auge für die Marschierenden: Das Thema Sicherheit steht für sie an „Erster Stelle!“

Feuerwehr hilft auch bei den Zevener 4-Abend-Märschen

Auch bei den Zevener 4-Abend-Märschen unterstützt die Freiwillige Feuerwehr Zeven sowohl vor, als auch hinter den Kulissen. In der Arbeitsgruppe wird sie vertreten durch Oliver Hein, der bei der Feuerwehr Zeven für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. Er koordiniert die Beteiligung der Feuerwehr und begleitet zudem seit einigen Jahren mit seiner Kamera die Märsche und hat zahlreiche Bilder der Galerie erstellt.

Für die Kinderfeuerwehr ist es mittlerweile ein jährliches Highlight, wenn sie zusammen mit der Drehleiter und lauter Sirene die große Arena zur Eröffnung betreten dürfen, um schließlich den Starter in

den Korb der Drehleiter zu stecken, ob dieser jemand das nun will oder nicht. Aus luftiger Höhe werden dann die Märsche mit dem Startschuss eröffnet.

Darüber hinaus wurden in den letzten Jahren mit dem großen Löschgruppenfahrzeug LF 20/16 und zusammen mit der Polizei und dem DRK große Mengen Speiseeis für die Kinder ausgeliefert, damit die Märsche gekühlt und gestärkt antreten werden können. Auch kurzfristig und spontan hilft die Feuerwehr gerne mal aus – so war die Drehleiter bereits äußerst hilfreich beim Anbringen des Tarnnetzes am großen Torbogen.

Eine eigene Marschgruppe hat die Freiwillige Feuerwehr bei den Märschen nicht, da viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene Feuerwehrleute bereits mit den vielen Gruppen oder Schulen mitmarschieren und somit auch während der Märsche ein fest integrierter Bestandteil der Zevener Bevölkerung sind.

Für die FF Zeven: **Oliver Hein**



Gutgelaunte Feldjäger und Polizeibeamte...

...sind an den Kreuzungsbereichen für die Marschierenden zu sehen. Insbesondere für die Kleinen ist es zu einem festen Ritual geworden, bei jeder sich bietenden Gelegenheit mit den Ordnungshütern abzuklatschen. Bei dieser Vielzahl an High-Fives gab es so manch glühende Hand auf beiden Seiten. Zum Glück konnten diese regelmäßig mit dem gesponsorten Eis

gekühlt werden, das durch die Feldjäger und die Polizei in Kooperation mit der Feuerwehr auf das Veranstaltungsgelände gebracht wurde.

Aufgrund der besonderen Atmosphäre der 4AM gibt es bei Feldjägern und Polizei immer viele Freiwillige, die mit Freuden ihren Dienst bei der Veranstaltung verrichten und sich als Teil davon verstehen.



Bei den Kleinen schon ein festes Ritual: High-Five und kaltes Eis

Wir, vom DRK, sind zur Stelle!

Die SEG (Schnell-Einsatz-Gruppe) unterstützt gerne die Vier-Abend-Märsche unter dem Motto „Mittendrin, statt nur dabei. Das Deutsche Rote Kreuz ist dort, wo Menschen Hilfe benötigen. So unterschiedlich die Situationen auch sind, so vielfältig sind auch die Aufgaben. Bei Großveranstaltungen wie die Vier-Abend-Märsche ist das DRK mit der SEG vor Ort. In allen kleinen und großen Notlagen können sich die Menschen auf die Einsatzkräfte verlassen. Mit reichlich Personal und Material vor Ort wird im Notfall Pflaster geklebt oder Größeres versorgt. Die Märsche werden stets und ständig begleitet, damit schnell geholfen werden kann.

Foto: T. Hoops / DRK Bremervörde



„Der Norden hüpf“

In diesem Jahr sind Georg Breitenbach und Jacqueline Laucks für den Spaß von Jung und Alt verantwortlich.

Neben der Planung des Tages der Vereine organisieren wir das Rahmenprogramm, bei dem sich die ganze Familie jeden Tag von 16:00 – 20:00 Uhr von Herzen austoben können.

Mit der Firma „Der Norden hüpf“ haben wir den richtigen Partner gefunden, der von der Wasserrolle, den Hüpfburgen und Rutschen alles bereitstellt.

Hinzu kommen noch die Spielekonsolen von Speedlink, das Bungee-Trampolin und das Kinderschminken.





oetjen
Rohstoffhandel GmbH

Containerdienst, der reibungslos Ordnung schafft!

- Altholz
- Bauschutt, Baustellenabfall
- Gewerbeabfall
- Grünschnitt
- uvm.

Oetjen Rohstoffhandel GmbH
Tannenkamp 6-8 // 27404 Zeven
T 04281 2345 // F 04281 5206
info@oetjen-rohstoffhandel.de
www.oetjen-rohstoffhandel.de

ContainerExpress. Schnell, gut und günstig!

Impressum

Erscheinungstermin: 4. Juni 2017
Verteilung: An alle Haushalte im Verbreitungsgebiet des Sontagsjournals der Zevener Zeitung
Auflage: 25.000
Herausgeber: Zevener Zeitung
Redaktion: Heinz Dieter Wahlers
 J.F. Zeller GmbH & Co.
 Gartenstraße 4 · Tel. 04281/945-505
Verlag, Anzeigenverwaltung und Satz:
 J.F. Zeller GmbH & Co.
 Gartenstraße 4 · Tel. 04281/945-912
Druck: Nordsee-Zeitung GmbH
 Druckzentrum, Bremerhaven

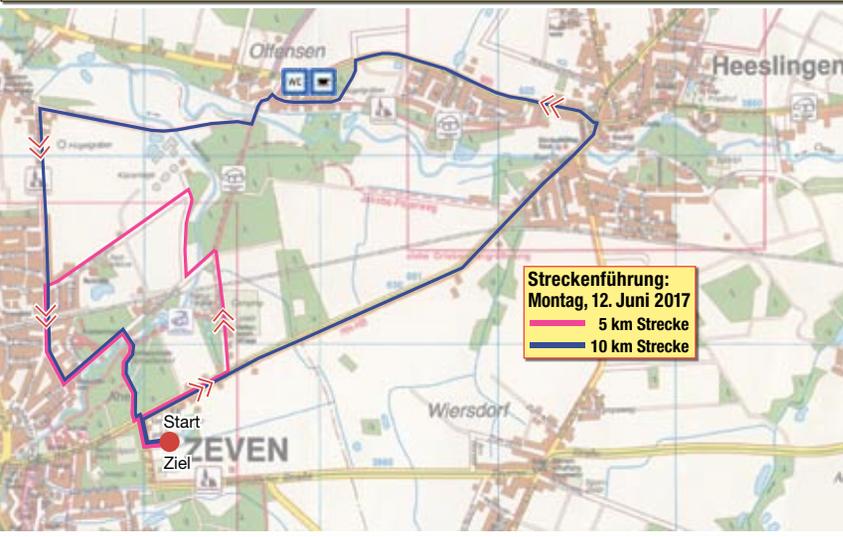
*Wir polstern
Ihre
Lieblingsstücke!*



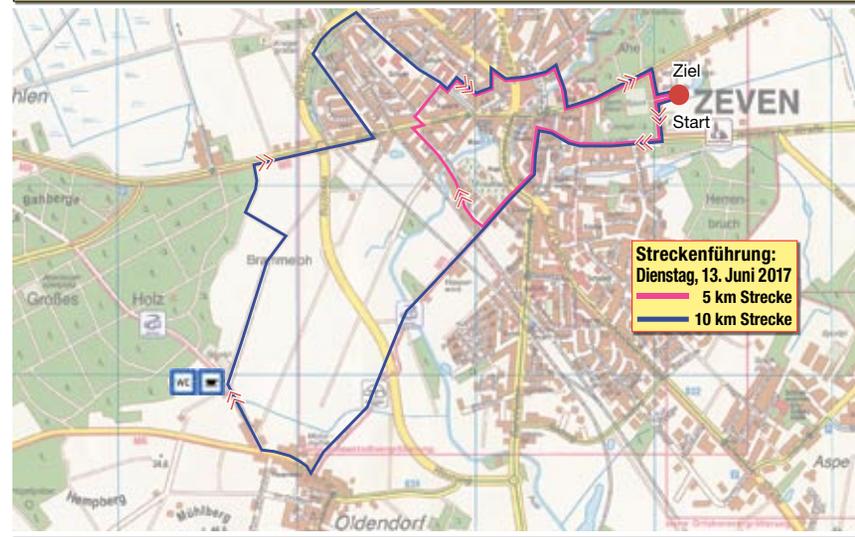
Löhden
FÜR SCHÖNERES WOHNEN
Zeven, Labesstraße 15, Tel. 04281/2401

5 oder 10 Kilometer – Jeden Tag eine andere Route: Landschaftlich schöne Strecken rund um Zeven

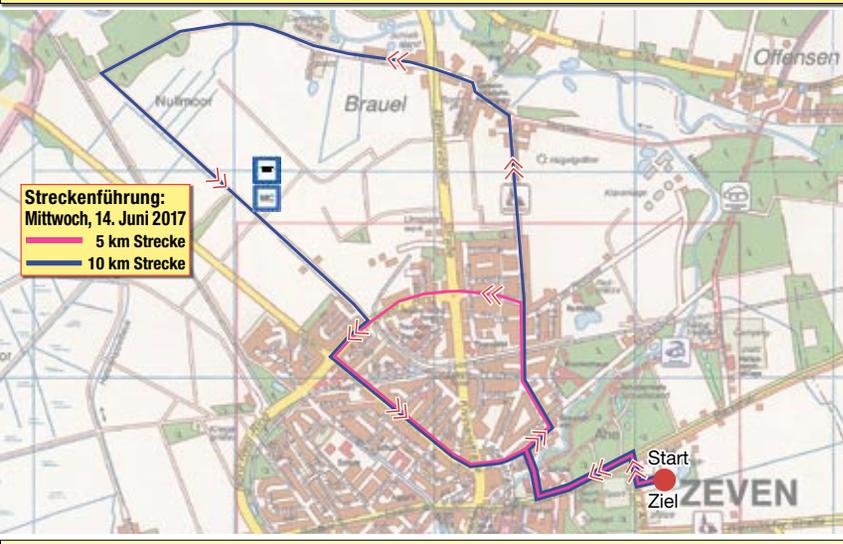
Streckenführung: Montag, 12. Juni 2017



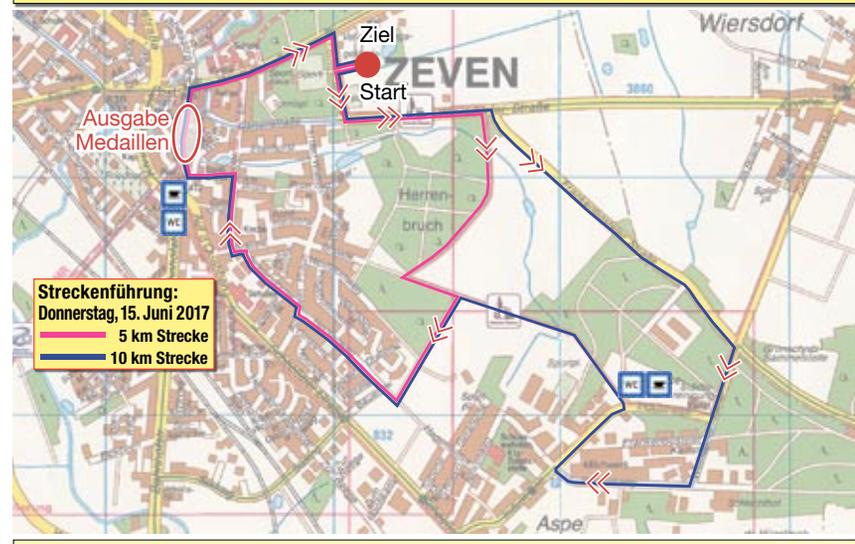
Streckenführung: Dienstag, 13. Juni 2017



Streckenführung: Mittwoch, 14. Juni 2017



Streckenführung: Donnerstag, 15. Juni 2017



Wir sind da, wenn Sie nach Hause kommen.

Als Stadtwerke sind wir Ihr täglicher Begleiter in allen Lebenssituationen. Mit unserem Angebot aus Strom, Erdgas, Wärme, Wasser und Service bieten wir Ihnen das ideale Umfeld für einen perfekten Tag – jeden Tag.



Sorgen nicht nur für die Sicherheit der Teilnehmer: Die Mitarbeiter des Bauhofes

Sie sorgen für die termingerechte Anlieferung der Absperrungen an täglich wechselnde Standorte sowie logistischen Teilaufgaben von der Bereitstellung der Papierkörbe bis zur Beflaggung und Beschilderung der Ortseingänge.



Auch im 50. Jahr für die Sicherheit der Marschierenden und Zuschauer im Einsatz: Die Mitarbeiter des Bauhofes der Samtgemeinde Zeven.

Zeitzeuge Max Günter aus Syke-Gödestorf:

„Wie ich die Zevenener Vier-Abend-Märsche erlebt habe!“

Persönliche Erinnerungen

Am 8. März 1968 las ich in meiner Tageszeitung einen Hinweis mit folgendem Text:

Marsch rund um Zeven.

Ein „Vier-Abend-Marsch rund um Zeven soll vom 27. bis 30. Mai stattfinden. Auch Teilnehmer aus der weiteren Umgebung sind willkommen. Einzige Bedingung: Die Marschierer müssen älter als 9 Jahre sein. Aus organisatorischen Gründen ist eine schriftliche Anmeldung bis zum 1. Mai erforderlich. Die Meldegebühr beträgt 5 DM. Adresse: Komitee „Vier-Abend-Marsch, 2149 Seedorf, Kaserne Seedorf.“

Diese Information hat sofort meine Aufmerksamkeit gefunden. Es war die Zeit, zu der die Volksläufe in Deutschland populär wurden. Der Bremer Postsportverein begann seine erste Veranstaltung im Jahre 1966. Auch auf dieses Ereignis wurde ich durch die

Presse rechtzeitig hingewiesen. Während der darauf folgenden Jahre häuften sich die Angebote für eine Teilnahme an diesen Gemeinschaftssportereignissen überall im Lande. Nicht nur in großen Städten, sondern auch in vielen Dörfern wurden von den Sportvereinen Volkslaufsparten eingerichtet. Ein Blick in den jährlich neu zusammengestellten Volkslauf-Katalog genügte und man fand ganz in seiner Nähe eine Möglichkeit für eine Teilnahme an einem Lauf oder aber einer Wanderung in der Natur, um auf diese Weise ein Angebot zur Abwechslung dem Alltag gegenüber zu finden und um dabei gleichzeitig etwas für seine Lebensfreude und die Gesundheit zu tun.

Zu diesem Zeitpunkt war ich etwa Mitte 40 und es wurde mir bewusst, dass ich etwas mehr an mich denken sollte. Die Kriegsjahre und damit auch meine Militärdienstzeit lagen mehr als 20 Jahre zurück. Existenzneu-



Max Günter vor dem Abmarsch 1991 in Zeven

gründung, Wiederaufbau und Familienplanung hatten ihren Platz in meinem Leben gefunden. An einen Urlaub mit einer etwas längeren Arbeitspause war für

mich als selbstständiger Unternehmer nicht zu denken und daher fand ich diese Sportangebote zu den Wochenenden für meine Zwecke genau passend. Sie gaben mir auch die Voraussetzung, um mit 45 Jahren die Bedingungen für das Goldene Sportabzeichen zu erfüllen.

Zurück zu den Vierabendmärschen. Im Mai, als die Veranstaltung erstmalig stattfand, war ich 44 Jahre alt und es machte mir nichts aus, fünf oder sechs Kilometer in der Stunde zu wandern. Dreißig Jahre später und mit 73 gab es dank des fortwährenden Trainings auch zu dieser Zeit für mich noch keine besonderen Konditionsprobleme. Die Teilnehmer an den Vier-Abend-Märschen waren nicht nur in Zeven und der dort näheren Umgebung beheimatet, sie kamen auch als Niederländische Soldaten aus der Garnison Seedorf. Die Entfernung bis zum Startplatz ergab in meinem Falle eine Länge

von über 50 km und damit hatte ich am Tage dann mehr als 100 km auf dem Tacho. Zum Glück war die A1 von Bremen bis Bockel damals in gutem Zustand und ohne Baustellen. Bei zügiger Fahrweise konnte man in etwa 80 Minuten vor Ort sein. Im Laufe von 30 Jahren ergab sich auf diese Weise eine Streckenlänge von 12000 km. Da die Märsche während der Woche stattfanden und der Zeitpunkt für den Startbeginn auf 18 Uhr festgelegt wurde, verließ ich während dieser 4 Tage meinen Betrieb zwei Stunden vorher. Nach der Ankunft verblieb genügend Zeit zum Anlegen der Wanderausrüstung, die ich für die Rückfahrt nicht mehr wechselte. Niemals hatte ich das Gefühl einem Stress ausgesetzt zu sein. Die Investitionen in Zeit und Kosten haben sich aufgewogen gegen Lebensfreude und für mich in jedem Falle gelohnt.

Wer wandert hat mehr vom Leben.

Der Geschichte über Zeven wurde im Jahre 1963 ein neues Kapitel hinzugefügt. Nicht weit entfernt von der Stadt liegt der Ort Seedorf. Hier übernahmen nach dem Zusammenschluss der NATO vom April 1949 die Niederländer zum Beginn des am Anfang genannten Jahres den Kasernenbereich und die Niederländische Sprache gehörte ab dann auch in Zeven zum normalen Alltag. Unifor-

men sah man auch weiterhin recht selten, da die Militärangehörigen während ihrer Freizeit fast ausschließlich Zivilkleidung trugen. Später zogen auch einige ihrer Familienmitglieder in die Stadt oder in deren Umgebung. Nicht nur die Geschäftsleute freuten sich über den Zuwachs für das Verkaufsgeschehen, auch in kultureller Hinsicht gab es viele Bereicherungen.

In Norddeutschland und den Niederlanden sind die Menschen seit der Besiedelung dieser Gebiete ihrem Wesen nach miteinander verbunden. Wer z.B. die plattdeutsche Sprache des Nordens versteht, dem fällt auch die Übersetzung aus dem Nachbarlichen wesentlich leichter. Als Bremer Junge erinnere ich mich, dass uns im Schulunterricht erzählt wurde, wie ein großes Sumpf- und Moorgebiet vor den Toren unserer Stadt vor langer Zeit durch Anlegen von Entwässerungsgräben von den Niederländern, die damals als Holländer bezeichnet wurden, trocken gelegt und dadurch nutzbar gemacht wurde. Bis heute heißt diese Landschaft Hollerland. Im Gegensatz zu den Niederlanden als Nationales Königreich ist Holland ein Teil davon in der Art eines Bundeslandes, umgeben von den Provinzen Utrecht, Gelderland und Nordbrabant.

Abend-Märsche in Zeven im Jahre 1968 erinnern. Bei meinen Ferien in den Niederlanden ist mir aufgefallen, dass in einigen Ortschaften Wandergruppen mit Kindern vorbeikamen, bei denen alle Teilnehmer einen kleinen Anhänger als

Belohnung für einen erfolgreich bestandenen Abendlauf erhalten hatten. Wie sich herausstellte, war diese Tradition im ganzen Land bekannt und natürlich auch den Niederländern, die in Seedorf ihren Dienst taten. Was lag näher, als diese

Heute Gas, morgen vielleicht Öl oder Holz ?

Ein Schornstein ist eine gute Investition in die Zukunft. Er bietet Sicherheit, Flexibilität und ist auf zukünftige Heizsysteme bestens eingerichtet.

Zukunfts-sicher



Schreyer
Schornsteine für's Leben

Schornsteinwerk K. -H. Schreyer GmbH
Böttcherstraße 2 • 27404 Zeven Tel: (0 42 81) 93 50 0 Fax: 93 50 50
www.schreyer-schornstein.de

CURA
Seniorencentrum

Ihre Facheinrichtungen für anspruchsvolle Pflege

Hier können Sie leben wie Sie sind

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen allen einen sonnigen Festverlauf und viel Spaß!

Lernen Sie uns kennen!

Cura Seniorencentrum Zeven
Schlehdornweg 2 • 27404 Zeven • Tel. 0 42 81.95 22-0
www.cura-ag.com

Ältere Bürger werden sich vielleicht noch an die Veranstaltung der ersten Vier-



schöne Gepflogenheit mit nach Deutschland zu bringen.

Vier Jahre später war es dann soweit. Nachdem der Gedanke zur Ausrichtung der Avondvierdaagse, wie man dieses Ereignis nennt, umgesetzt wurde, gab es sehr viel Arbeit für die Organisatoren. Es hat sich ja dabei nicht um die Vorbereitungen für einen Volkslauf gehandelt, die ein Sportverein mit seinem vorhandenen Personal ohne Schwierigkeiten bewältigt, sondern um ein großes, vorher noch nie in Deutschland ausprobiertes Vorhaben, bei dem auch das An-

sehen der Veranstalter auf dem Spiele stand. Rückblickend kann man nur sagen: es war ein Glücksfall und alles ist bestens gelungen. Ein Beweis dafür ist der stetige Zuwachs bei den folgenden 29 Vier-Abend-Märschen.

Alle Vorbereitungen waren abgeschlossen und die Sonne schien an diesem 27. Mai 1968 als ein Zeichen für Zuversicht und gutes Gelingen. Auf dem Startplatz in Rathausnähe trafen schon lange vor Beginn die ersten Teilnehmer ein. Nicht nur ausgesprochene Wanderer mit langjähriger Erfahrung, sondern auch Mütter mit ih-

ren Kindern, dazu Neulinge, die es wissen wollten und die vermutlich das erste Mal auf die Piste gingen, hatten sich für das große Ereignis auf den Weg gemacht. Die ausgesprochenen Läufer mussten sich zurückhalten. Nur Wandern oder Marschieren waren zugelassen. Wer lief, wurde verwirrt und bei Nichtbeachtung disqualifiziert. Wo liegt der Unterschied zwischen wandern und marschieren? Der Wanderer bestimmt seine Schrittfolge und sein Tempo selbst; das Marschieren findet in einer Gruppe oder Kolonne statt. Schritt und Tempo sind genau vorgegeben. Daher auch die Bezeichnung „Gleichschritt“. Nun stehen sie voller Erwartung hinter den durch Gitter eingeteilten Startgängen. Auch die Niederländischen Soldaten sind inzwischen eingetroffen, und die einzelnen Abteilungen haben ihre Aufstellungen abgeschlossen. Sie starten zuerst, weil ihr schnelles Vorankommen bei einem Überholvorgang die Zivilisten behindern könnte. Der Marschleiter überschaut regelmäßig das Feld der Anwesenden und der Zulauf ist noch nicht beendet. Jetzt gibt er genau um 18 Uhr das Startsignal und die ersten Marschkolonnen der Truppe setzen sich in Bewegung. Es dauert eine kleine Weile, bis alle Marschierer auf gutem Wege sind und danach folgen dann die Wanderer, die bisher mehr oder weniger geduldig zwischen die vielen Gitterreihen ausgeharrt haben. Es geht zügig; jeder will die Zeitvorgabe einhalten und keiner kennt genau, was ihn auf dem Weg zum Ziel erwartet.

Alle Möglichkeiten wurden vor Beginn der Avondvierdaagse genau in Erwägung gezogen; besonders was die Sicherheit der Teilnehmer anbelangt. Im Falle eines unvorhergesehenen Zwischenfalls kann sofort Hilfe erfolgen. Die Wegführung wurde in Voraussicht so geplant, dass keine Gefahr durch Autoverkehr oder Ackergerät besteht. Fahrstraßen wurden ausgespart und dafür Versorgungs- oder Fahrradwege vorgesehen. Jeder übrige Verkehr blieb für die Zeit des Vorbeizuges der Teilnehmer gesperrt; das galt auch für Landstraßen-Kreuzungen, die bei Festlegung der Route

als vorhandenes Hindernis nicht verändert werden konnten. Diese Sorgfalt hat dazu geführt, dass es in der Zeit meiner Teilnahme über 30 Jahre keinen Unfall gab, der mit einer falschen Planung oder einer sonstigen Unterlassung in Zusammenhang gebracht werden könnte.

Nicht nur der Marschleiter, sondern auch ein Stab von Persönlichkeiten aus dem militärischen und zivilen Bereich, die sich in einzelnen Gruppen an verschiedenen Punkten längs der Strecke aufgestellt hatten, kontrollierte den Ablauf. Die Einhaltung der Marschvorschriften und das Erscheinungsbild der einzelnen Militärverbände war eine dieser Aufgaben, zu der weiterhin die Auswahl der besten Marschgruppe gehörte, die dann bei der Schlussfeier einen Sonderpreis erhielt. Für die Wanderer war der Alkoholkonsum ebenso wenig gestattet wie eine politische Betätigung oder öffentliche Werbung. Die für jeden Teilnehmer verbindlichen Angaben sind zur Einhaltung eines würdigen Rahmens der Vier-Abend-Märsche unerlässlich, und die dafür aufgestellten Regeln gelten zeitlich unbegrenzt.



Durch vorausschauende Planung wurde auch bei der Festlegung der Streckenführung nichts dem Zufall überlassen. Entlang der Route und an den Abzweigungen befanden sich Hinweismarkierungen. Damit

war die Möglichkeit eines Verlaufs ausgeschlossen. Unterwegs erfolgten an mehreren nicht vorher bekannt gemachten Stellen Kontrollen, die neben der Möglichkeit zur Orientierung auch einen Beweis für die Einhaltung der Regeln erbrachten. Zu diesem Zweck wurde die Startkarte vorgezeigt, auf der die Kontrollperson eine festgelegte Zahl mit einer Lochzange markierte. Fast alle vorste-



hend erwähnten Einrichtungen hatten sich im Laufe von Jahrzehnten in Nijmegen seit 1909 bewährt.

Zu den Erlebnissen während der Abende gehören neben der Nähe zur Natur auch die persönlichen, aber unverbindlichen Kontakte zu anderen Teilnehmern. Man redet miteinander; manchmal etwas länger oder kürzer je nach Thema und Interesse und danach trennt man sich wieder, weil ein langsames oder schnelleres Tempo nicht beiderseits ange-

strebt wird. Die 15 km lange Strecke wurde vor der Freigabe von den Verantwortlichen genau ausgetüftelt. Mitunter gab es schmale Wege, die eine besondere gegenseitige Rücksichtnah-



WINTEC AUTOGLAS

Unser Service für Sie!

- kostenloses Leihfahrzeug
- kostenloser Hol- u. Bringservice Ihres Fahrzeuges
- Bei Teil-/Vollkasko übernehmen wir die komplette Versicherungsabwicklung inkl. Schadensmeldung



ZEVEN • Nord-West-Ring 16
Tel. 04281/80646 • Fax 80525
zeven@Pkwglas.de • www.wintec-autoglas.de



Boes Bau GmbH

Bauunternehmen

BOES BAU GMBH - SÜDRING 24A - 27404 ZEVEN
 TEL.: 04281-98 7800 - FAX: 04281-98 78023 - E-MAIL: INFO@BOESBAU.DE

IHR PARTNER FÜR HERSTELLUNG & SANIERUNG HAUSANSCHLÜSSE
 ERD- UND STRASSENBAUARBEITEN / PFLASTERARBEITEN
 ASPHALTARBEITEN - SILOPLATTEN / KANALBAU / HOFZUFahrTEN



intertax expert

Gutachtenmanagement

Ihre Kfz-Sachverständigen vor Ort:
 Holger Piesche, Matthias Hohmann








Kfz- Gutachten mit Sachverstand
 Südring 9a • 27404 Zeven • Tel. 04281-717281-0

abverlangen. Bei der Durchquerung eines Dorfes oder einer Ortschaft bot sich den Anwohnern ein interessantes Schauspiel. Es ist verständlich, dass hier die Soldatengruppen mit ihren Gesangeinlagen einen Vorteil verbuchen konnten. Der eine oder andere ältere Leser, der damals dabei gewesen war, mag sich sicher noch an ein für ihn besonderes Ereignis erinnern.

Nach etwa 3 Stunden, manchmal etwas früher oder später, war es nicht mehr weit bis zum Ziel. Eine letzte Kontrolle noch und dann hatte man die erste Etappe erfolgreich durchgestanden. Auch der nächste Tag war ein Wochentag und vor dem weiteren Start am späten Nachmittag lagen zuerst einmal arbeitsreiche Stunden. Die Heimfahrt bot genügend Gelegenheit, das Erlebte noch einmal nachzuvollziehen.

Die wenigen Formalitäten für den 2. Start sind schnell erledigt worden. Ich ging zu den bereits wartenden Teilnehmern. Einige von ihnen hatten sich in kleinen Gruppen zusammen gefunden und sie sprachen miteinander. Es

wurden auch Angaben zu bereits erfolgten Veranstaltungen gemacht und dabei der Name Nijmegen erwähnt. Auf diese Weise erfuhr ich Einzelheiten über eine Niederländische Stadt und über die dort alljährig im Juli stattfindenden Vier-Tage-Märsche. Diese Mitteilungen weckten mein Interesse, und ich wollte von kompetenter Seite mehr dazu erfahren. Das sollte sich bald ergeben. Zunächst aber ging es hier auf die vorgegebene Wanderstrecke. Der Kursverlauf war an jedem der vier Abende ein völlig anderer. Gutes Wetter und ein weiter Blick auf eine schöne Landschaft trugen dazu bei, dass die Stunden viel zu schnell vorübergingen. Für die Wanderer, die unterwegs Blasen an den Füßen bekamen, gab es eine zuverlässige Behandlung durch medizinisches Personal der Niederländischen Sanitätseinheit. Nach der Rückkehr fand der durstige und hungrige Teilnehmer die Gelegenheit, sich vor Beginn der Heimfahrt an Ort zu stärken.

Während der Anfahrt am 3. Tage hatte ich die bisherigen Erlebnisse noch einmal in meinen Erinnerungen vorbeiziehen lassen. Dafür, dass ich ohne besondere Erwartungen etwas begann, was mir vorher völlig unbekannt gewesen war, hatte ich in der kurzen Zeit schon einige erfreuliche Begegnungen erleben dürfen. Dafür spricht auch meine weitere Bindung an die Vier-Abend-Märsche in Zeven während der künftigen 29 Jahre. Das alles konnte ich jedoch zu diesem Zeitpunkt nicht einmal erahnen.

Die Neugierde war geweckt. Über die Funktion der Organisation und dem Ablauf des Geschehens wollte ich Einzelheiten erfahren; aber auch darüber, was es über die 4 Tage-Märsche oder die Vierdaagse in Nijmegen, wie sie offiziell genannt werden, zu berichten gibt.



Zurück zum 4. Tag in Zeven. Zur Unterbringung für die Angehörigen der Marschleitung hatte man einen Wohnwagen angemietet, der auf dem Veranstaltungsgelände abgestellt wurde. Diesen galt es nun aufzusuchen, denn dort hoffte ich etwas mehr über die größte Wanderveranstaltung der Welt zu erfahren. Der Empfang war sehr freundlich, nachdem ich mich vorgestellt und mein Anliegen vorgebracht hatte. Man gab mir die Anschrift des KNBL-LO; die Zusendung der Ausschreibung erfolgte umgehend und im gleichen Jahr 1968 war ich in den Niederlanden vom 16. bis zum 19. Juli mit auf der Piste. Das ist dann eine andere Geschichte, genau wie die Tatsache, dass ich erst im Jahre 1991 und nach 18maliger erfolgreicher Beteiligung an den Vierdaagse in Nijmegen in den Langstrecken-Wanderungs-Ruhestand gegangen bin.

Der 4. Tag stand ganz im Zeichen der erfreulichen Dinge, welche die Marschierer und Wanderer zu

erwarten hatten. Ich gehe davon aus, dass kaum ein Teilnehmer während der vergangenen 3 Tage ausgefallen ist oder aufgegeben hat, selbst wenn es für ihn sehr anstrengend war oder Blasen an den Füßen schmerzten. Wer es bis hierher schaffte, ließ sich auch bei der letzten Etappe nicht hängen. Je näher man dem Ziel kam, desto freudiger sah man einer Belohnung entgegen. Diese bestand aus einem sehr ansprechend geprägten Bronzekreuz an einem Trageband mit den niederländischen Farben. Mit einer zugehörigen Sicherheitsnadel konnte die Auszeichnung an der Kleidung befestigt werden. Die Vergabe war wie alle anderen Details tadellos organisiert. Der Einteilung auf eine genügende Anzahl Startbüros folgend hatte man nun die dort Verantwortlichen damit beschäftigt, allen Teilnehmern nach Abgabe ihrer Kotrollkarte als Beweis einer lückenlosen Erfüllung der Bedingungen das begehrte Kreuz zu überreichen. Damit war die Veranstaltung offiziell beendet. Für einen eindrucksvollen Abschluss gab es danach eine Musikschau, die sich kaum jemand entgehen ließ. Wer es mochte, konnte anschließend an einem Blasenball teilnehmen. Nach dem ersten Erfolg lag es auf der Hand, dass hier der Grundstein für eine Tradition gelegt wurde.

Ein besonders nachhaltiges Ereignis waren die 30. Internationalen Vier-Abend-Märsche 1997. Die vollständige Übersicht für alle Veranstaltungen an diesen Jubiläumstagen ist aus der hier abgedruckten letzten Seite des damaligen Programmheftes ersichtlich. Der 26. Juni 1997 ist auch für mich ein besonderer Tag gewesen. Für die Ehrengäste wurde eine Tribüne aufgebaut und so bekam von dort jeder Zuschauer einen guten Überblick bei allen Vorführungen. Anlässlich der Ehrungen wurde auch mein Name aufgerufen; hatte ich doch als Einziger an allen dreißig Wanderungen erfolgreich teilgenommen. Eine Anzahl von mir oder mit meiner Kamera aufgenommenen Fotos erinnern noch heute an diese Zeit.

Eine Großveranstaltung wie die Vier-Abend-Märsche mit in manchen Jahren über



FRICKE-PRÜSS

METALLBAU GMBH & CO. KG

Ihr starker Partner in Zeven

Wir gratulieren den Vier-Abend-Märschen zum 50. Jubiläum.

Fenster
Türen
Fassaden
Wintergärten
Brandschutz
aus Aluminium-Profilsystemen vom Fachbetrieb

Leben in Qualität

Zum Nullmoor 2
27404 Zeven
Telefon 0 42 81/93 38-0
www.fricke-pruess.de

SCHÜCO

2000 Teilnehmern lässt sich nur mit der Arbeit eines Teams durchführen. Mehr als 35 Personen sind als Angehörige eines für diesen Zweck gebildeten Komitees damit beschäftigt, alle Vorbereitungen und Funktionen auszuführen, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Wichtig sind in diesem Zusammenhang die Programmhefte, die jeder Teilnehmer nach seiner Anmeldung und Zahlung der Teilnahmegebühr erhielt. Neben den aufgestellten Regeln, deren Text nicht verändert wurde und der wie alle übrigen Seiten auch in niederländischer und in deutscher Sprache gehalten ist, lässt sich hier alles Wissenswerte finden. Die Vorderseite wurde in den Nationalfarben wie bei den Medaillenbändern gestaltet. Einen Teil dieser

Hefte wurde zur Erinnerung aufbewahrt. Dort konnte man auch in Erfahrung bringen, dass sich um das Jahr 1985 Start und Ziel noch auf dem Viehmarkt-platz befanden. Ab den 90er Jahren wählte man das Veranstaltungsgelände an der Bäckerstraße. Hier gibt es genügend Raum für den Aufbau von Versorgungs- und Verkaufsständen sowie Schauvorführungen. Auch ein Parkproblem entfällt. Das Gebiet liegt zwar nicht im Zentrum der Stadt, dafür bleibt der Verkehr dort ungestört.



Ab Juli in Zeven!



BERATUNG GUTACHTEN	SCHULUNG ENTWICKLUNG	SERVICE VERKAUF
GWS®-SCHLOBOHM	Telefon: 0 42 89 / 92 59-132	
Petra Schlobohm	Mobil: 0172 / 8 14 05 56	
Schierksdamm 4a	Mobil: 0172 / 8 14 05 56	
D-27412 Kirchtimke	E-Mail: info@gws-schlobohm.de	
	Internet: www.gws-schlobohm.de	

Ingrid – Glücksfall für Vier-Abend-Märsche

Während der Zeit meiner alljährlichen Wiederkehr nach Zeven fand sich auch die Gelegenheit, durch Gespräche Menschen näher kennenzulernen. In diesem Zusammenhang bleibt eine Persönlichkeit für mich unvergessen; sie hieß Ingrid Manterfeld und nach ihrer Verheiratung während der 80er Jahre trug sie den Familiennamen Hambrock. Ingrid, wie ich sie später nennen durfte, war ein besonders schätzenswerter Mensch. Für mich bedeutete diese Bekanntschaft einen Glücksfall, der auf meine weitere Teilnahme an den Vier-Abend-Märschen einen mehrfachen Einfluss hatte.

Ingrid war nicht nur in ihrer Funktion eine Alleskönnerin, die für jeden ein gutes Wort hatte und an die man sich immer ratsuchend wenden konnte. Ihr Beruf war der einer Chefsekretärin eines leitenden niederländischen Offiziers der Garnison Seedorf. Sie sprach Niederländisch fließend, und nicht nur diese Eigenschaft war entscheidend für eine leitende Position bei der Marschleitung der Vier-Abend-Märsche.

Meine Bekanntschaft mit ihr erfolgte bereits frühzeitig, als ich zum Beginn meiner Wanderlaufbahn den Wohnanhänger aufsuchte, der nur von wenigen Funktionären ohne deren Erlaubnis betreten werden



durfte. Das Fahrzeug hatte auf dem Dach mehrere und nach allen Seiten ausgerichtete Lautsprecher stehen, und Ingrid war gerade dabei, unter Verwendung dieses Mediums eine Mitteilung über den Platz zu schmettern. Anschließend gab es wieder Musik vom Band.

Es blieb nicht bei dem einen Gespräch und nur einem Besuch. Nach etlichen Teilnahmen hatte ich mir das Privileg erwandert, an jedem Abend vor dem Start die gute Stube der Marschleitung aufsuchen zu können, um dort freundlich empfangen zu werden. Bei den anschließenden Gesprächen gab es immer ein Gläschen „Jongen Genever“ (für den nicht Eingeweihten: dies ist ein hochprozentiges flüssiges Genussmittel) und anschließend ging es dann mit

flinken Beinen auf die Piste. Auch ein Anstehen vor dem Start wurde mir erlassen, und somit konnte ich mich pünktlich um 18 Uhr auf den Weg machen.

Fast immer waren mehrere miteinander bekannte oder befreundete Zivilisten oder Militärpersonen zugegen. Es gäbe noch von vielen Erlebnissen zu erzählen, doch möchte ich meine Niederschrift nicht überfrachten. In Bezug auf meine persönlichen Ehrungen zum 30. Jubiläum war Ingrid mit Sicherheit eine führende Kraft, doch ganz besonders verdanke ich ihr die Fürsprache zu einem weiteren, nachfolgend beschriebenen Sonderrecht.

Es hatte sich die Tradition gefestigt, dass Mitglieder des Niederländischen und des Deutschen Offizierskorps sowie deren Portepée-Unterroffiziere, führende Persönlichkeiten der Zevenener Bürgerschaft und Abgeordnete ausländischer Delegationen am 4. Veranstaltungabend nach dem Defilee eine Einladung zu einem Bankett in der oberen Halle des Zevenener Rathauses erhielten. Diese Ehrung wurde mir während der späteren Jahre ebenfalls zugestanden und ich bin mir sicher, dass auch in diesem Falle Ingrid einen Beitrag dazu leistete.

Mit einer Wanderkluft konnte ich selbstverständlich dort nicht erscheinen. Festliche



Kleidung lag demzufolge im Auto parat, und rechtzeitig suchte ich den mir zugewiesenen Raum im Rathaus auf, um mich für das Ereignis umzukleiden. Die daran anschließenden schönen Stunden behalte ich gerne in meiner Erinnerung.

Ingrid weilt nicht mehr unter uns. Sie starb viel zu früh

und leider kurz vor der Zeit, da ich sie und ihren gleichfalls von mir sehr geschätzten Mann besuchen wollte. Mit diesen Zeilen möchte ich meine Dankbarkeit und meine Erinnerung an ihre Freundschaft und Hilfsbereitschaft zum Ausdruck bringen.

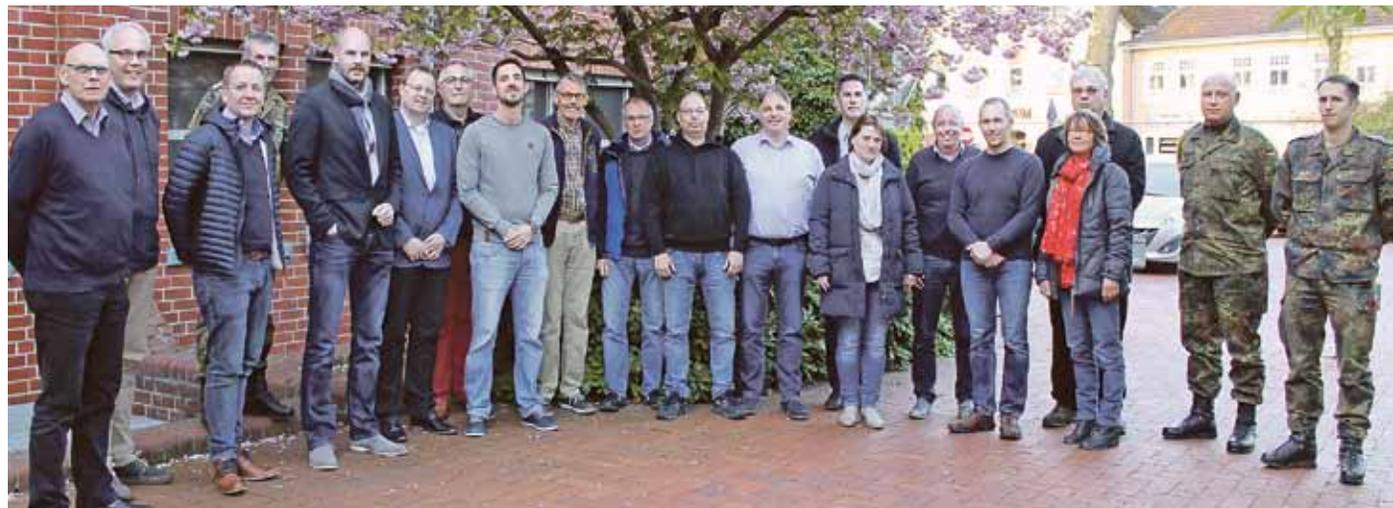
MEHDE GOLD
Restaurant & Mehde Alm

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!
Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß und Erfolg.

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 12-14 und 18-22 Uhr
Sa. 18-22 Uhr

Tel. 0 42 81 / 8 14 81 00
www.mehdegold.de

Restaurant Mehde Gold
Zeven ■ An der Mehde 2



Die Hauptarbeit ist erledigt, die Feinabstimmung ist bei der letzten Vorbereitungssitzung erledigt worden. Die Pro Zeven-Arbeitsgruppe Vier-Abend-Märsche mit ihrem Leiter Hans-Joachim Jaap (6. von rechts) am Zevenener Rathaus. Foto Millert

Kompetent. Professionell. Persönlich.

Wir beraten und vertreten Sie in folgenden Bereichen:

Rente | Pflege | Gesundheit | Hartz IV
Behinderung | Patientenverfügung/
Vorsorgevollmacht

SoVD
Sozialverband
Deutschland
Landesverband Niedersachsen e.V.
SoVD. So geht sozial.

SoVD-Beratungszentrum Zeven | Hohe Luft 13 | 27404 Zeven
Tel.: 04281/2671 | E-Mail: info@sovd-rotenburg.de | www.sovd-rotenburg.de

*Wir gratulieren zum Jubiläum
und wünschen einen sonnigen Festverlauf!*

**Café am Campingplatz
& Wochenendhaus-Gebiet in Brauel**
Katja und Iris Brinkmann · Brauel · Wallweg 41a
Tel. 0 42 81 / 17 71 oder 01 75 / 9 20 98 80

Die Medaillen und Auszeichnungen

Im Anschluss nach einer Voranmeldung zur Teilnahme an den Vier-Abend-Märschen und der Überweisung der Teilnehmergebühren erfolgte die Zusendung eines Informationsheftes, in dem u.a. die Bedingungen unter dem Begriff „Regeln“, nachgelesen werden konnten. Hierbei haben sich seit dem Beginn der Veranstaltungen keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Um eine Wiederholung zu vermeiden erfolgte ein Abdruck nach Originalvorlage.



Nach Erfüllung der jeweiligen Marschbedingungen wurde an alle Teilnehmer eine Auszeichnung; die Niederländer sagen auch „Belohnung“ verliehen. Nur wenn die vorgegebene Strecke in der ebenfalls angegebenen Zeit marschiert wurde, bestand der erwähnte Anspruch. Den Nachweis erbrachte eine vor dem Start an den Wanderer ausgehängte Kontrollkarte. Auf dieser befand sich an allen 4 Seiten eine Zahlenreihe, somit eine für jeden der vier Abende. Mit den während der Wanderungen erfolgten Kontrollen, deren Positionen die Teilnehmer eben so wenig kannten wie die Zahlen, die auf der Kontrollkarte

mit einer Lochzange ausgestanzt wurden, konnte ein einwandfreier Ablauf festgestellt werden. Wer die Zeitvorgabe von dreieinhalb Stunden nicht erfüllt hatte verlor seinen Anspruch auf eine Medaille ebenso wie derjenige, dessen Kontrollkarte eine unvollständige Lochung aufwies.

Bei der Form und Gestaltung der Auszeichnungen sind im Laufe von 30 Jahren verschiedene Änderungen erfolgt. Vermutlich ging das damalige Komitee von dem Verleihungsprinzip nach dem Beispiel der Viertagemärsche in Nijmegen aus. Die Grundform dieser Orden ist stets gleichbleibend. Sie haben richtig gelesen, denn hierbei handelt es sich tatsächlich um einen anerkannten Orden, der auch von Angehörigen der Deutschen Bundeswehr als Bandschnalle an der Dienstkleidung getragen werden darf. Die Staffelung nach erfolgreicher Erstteilnahme beginnt mit einer Ausführung in Bronze; erst nach mehrjähriger Wiederholung besteht ein Anspruch auf das Silberne und wesentlich später auf das Goldene Viertagekreuz. Für die zwischen-



liegenden Jahre gibt es nach Erfüllung der Bedingungen eine Goldkrone und danach lediglich einen emaillierten Knopf mit der Zahl der zuletzt erfolgreich absolvierten Wanderung zur Befestigung auf dem Ordensband. Diese Einteilung hat sich bewährt und zum Ansehen und zur Begehrlichkeit der Auszeichnung beigetragen.

Das vorgenannte System ließ sich jedoch bei den Vierabendmärschen in Zeven nicht verwirklichen. Vermutlich mögen zwei Gründe dafür die Ursache sein: Die Hälfte der Teilnehmer besteht aus Angehörigen der Niederländischen Armee. Viele von ihnen sind nur einige Monate in Seedorf stationiert und für fast alle hätte es zeitlich kaum zur Verleihung einer Silberausführung nach fünfmaliger Wiederholung gereicht. Die zivilen Marschierer kannten das Nijmegen-System überhaupt nicht und sie wären nur mit einer kleinen Zahl wohl nicht zufrieden gewesen, wenn sie sich ein Jahr später wieder am Startplatz befanden. Vielleicht gab es auch noch andere Gründe. Tatsache ist, dass nach acht Jahren Veranstaltung die Karten völlig neu gemischt wurden, wie aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich. Auch eine Zwischenlösung wie in den Jahren 1973 bis 1975 mit gleichbleibender Auszeichnung und nur mit der entsprechenden Jahreszahl hatte zu keinem Erfolg geführt. Danach gab es dann die fortlaufend veränderten Plaketten-Ausführungen. Mir wäre das Nijmegen-Modell lieber gewesen.

Die im Jahre 1968 als Belohnung nach den zuerst statt-

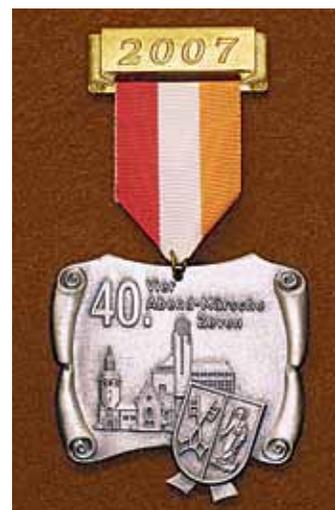
gefundenen Vier-Abend-Märschen in Zeven verliehene Auszeichnung ist in Formgebung und Grafik sehr gut gelungen und sie wurde als Bronzekreuz mit Inschrift und Symbolen in den Abmessungen 4,5x4,5 cm gefertigt. Das 2,5 cm breite Trageband zeigt die Niederländischen Farben Rot/Weiß/Blau und es ist zur Befestigung mit einer Sicherheitsnadel versehen.

Die bei den Veranstaltungen von 1968 bis 1997 anlässlich der 30. Vier-Abend-Märsche in Zeven verliehenen Belohnungen. Sie haben die Zeit gut überdauert. Lediglich bei einigen Bandträgern, die aus weniger hochwertigem Metall gefertigt wurden, zeigen sich geringe Spuren von Oxydation.



Eine besondere Auszeichnung wurde den Teilnehmern zusätzlich überreicht, die bei allen von den bisher durchgeführten Märschen in ununterbrochener Reihenfolge erfolgreich abgeschlossen hatten.

Nach 15 jährigem Einsatz bestand das Präsent aus einer Bronzeplatte 12,5 x 14



cm mit Prägung der Jahreszahlen 1967-1982, einem XV (15.) und dem stilisierten Vierabendkreuz; die Platte ist auf einem Holzbrett montiert.

Nach 20 Jahren gab es eine ähnliche Ausführung im Format 10x12 cm. Das Relief zeigt u.a. einen Soldaten und einen Zivilisten aus weit zurückliegenden Zeiten.

Die Belohnung für das Durchhalten von 30 Jahren ist eine Bronzeplatte 13,5 x 17 cm ohne Holzbrett. Zu sehen sind die beiden erwähnten Embleme und in der Mitte befindet sich in großer Ausführung das Kreuz mit der Zahl 30.

Soweit mir bekannt ist, wurde diese Besonderheit nur einmal verliehen.



HOTEL Central SPA

Restaurant-Öffnungszeiten Mo.-Sa. ab 17 Uhr · Sonntag Ruhetag

Familie UBkurat
Alte Poststr. 2 · 27404 Zeven · Tel. 04281/9391-0 · Fax 9391 91
www.hotelcentral.de · info@hotelcentral.de

PC-Probleme?

PC-Freude ist bei uns Programm

- Reparatur und Vor-Ort-Service
- Verkauf von Computern, Notebooks, Druckern, PC-Zubehör
- Server-Wartung und -Betreuung
- Erstellung und Pflege Ihrer eigenen Internetseite

Kattrepel 3
27404 Zeven
Tel. 04281-95 62 36
info@afz-software.de
www.afz-software.de

afz-software.de

Firmenberatung ; Netzwerklösungen ; u.v.m.

Wanderbücher – Was man Schwarz auf Weiß besitzt, lässt sich getrost nach Hause tragen.

Dieses Sprichwort hat auch bezüglich der Verwendung eines Wanderbuches eine Bedeutung. Damals war mir das Vorhandensein dieser speziellen Registrierungsmöglichkeit nicht bekannt und ich besaß kein Wanderbuch. Zum Nachweis an teilgenommenen Volksläufen gab es jährlich eine einfache Klappkarte. In die dort vorgedruckten Felder wurde ein Nachweis-Stempel gesetzt, wenn man das Ziel erreicht hatte. Ließen sich am Jahresende 15 oder mehr Abdrucke vorweisen, so bestand der Anspruch auf eine Goldnadel.

Ein Wanderbuch hielt ich zuerst 1968 in den Händen. Das im Format von 11,7 x 15,5 cm vom Koninklijke Nederlandse Bond voor Lichamelijke Opvoeding herausgegebene Wandelboekje wird anlässlich der 4 Tagemärsche in Nijmegen angeboten. Auch ein Versand von der Zentralen Organisation ist jederzeit möglich. Eine fast identische Ausführung liefert der Gezamenlijke Nederlandse Wandelsport Bond, der auch die Vierdaagse in Apeldoorn ausrichtet.



In diesen Wanderbüchern ist jeweils eine von 20 vorhandenen Doppelseiten für die individuellen Vermerke seitens des Eigentümers über seine Teilnahme an einer Veranstaltung vorgesehen. Außer einem Vordruck auf dem unteren Teil des rechten Blattes, in den man Daten für die bereits zurückgelegte Gesamtentfernung, Länge der momentanen Strecke und die Summe der beiden Komponenten eintragen kann, bleibt auf den sonst frei zur Verfügung stehenden Seiten genügend Platz für persönliche Erinnerungen. Hier lassen sich Abschnitte von Ausschreibungsunterlagen, Aufkleber und Fotos unterbringen. Durch die digitale Fotografie haben Bilder allein schon wegen ihrer geringen Herstellungskosten an Bedeutung zugenommen. Bei den 4 Daagsen in Nijmegen kommt in

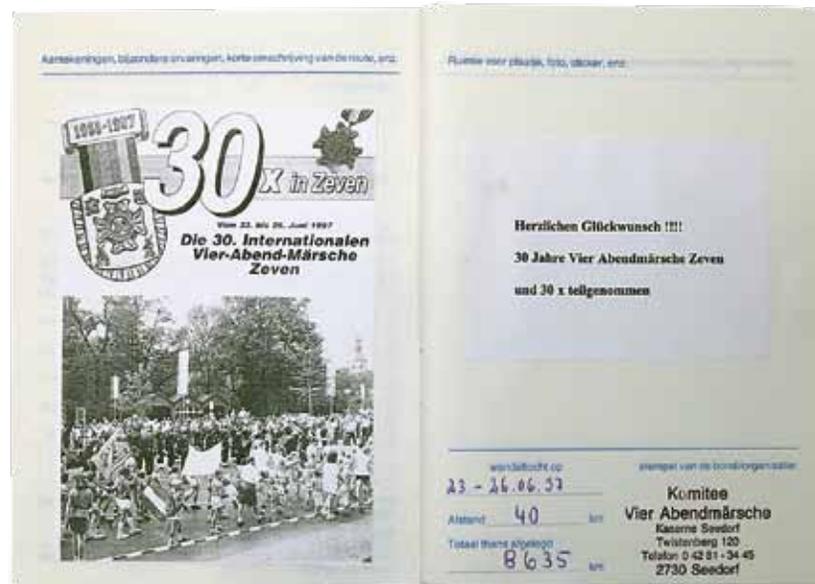
jedem Jahr ein besonders gelungener Aufkleber zur Ausgabe.

Das Sprichwort weist natürlich auch auf die Tatsache hin, dass nur schriftlich fixierte Abmachungen und Verträge einen optimalen und für jeden klar erkennbaren Nachweis erbringen.

Die Einträge in meine Wanderbücher würde ich bei einem nochmaligen Beginn parallel ausführen. Der Nachweis für eine Volkslauf-Teilnahme kann in einer gesonderten Buchfolge vorgenommen werden und die herausragenden Ereignisse wie die

4 Daagse in Nijmegen und in Apeldoorn, der Haervejsmarch von Viborg in Dänemark und der Ardenen-Marsch in Belgien finden eine bessere Übersicht und Würdigung in einer extra dafür angelegten Wanderbuch-Reihe. Diese internationalen Zusammenkünfte sind zudem für alle Beteiligten ein Meilenstein auf dem Wege zu einer friedlichen Völkerverständigung. In jedem Falle hat man mit einem Wanderbuch ein eigens gestaltetes Andenken, das gerne zu einem späteren Zeitpunkt wieder in die Hand genommen wird.

Da meine Abhandlungen vielfach mit persönlichen Erlebnissen und Ansichten verbunden sind, ist der Vergleich mit einer Autobiographie nicht abwegig. Leider blieb mir nach 30 wahrgenommenen Vier-Abend-Märschen als Zeitzeuge keine andere Möglichkeit der Berichterstattung. Wichtig war es für mich, auf dem Boden der nachprüfbaren Tatsachen zu bleiben. Die Vier-Abend-Märsche mögen auch für die Zukunft zu einer Tradition in der Geschichte der Stadt Zeven gehören, die von den kommenden Generationen weitergepflegt wird.



Rudolf Roose
www.roose-haustechnik.de
Südring 18 · 27404 Zeven
Tel. 0 42 81/933 70 · Fax 0 42 81/933 710

remeha HEIZUNG
Nutzen Sie die Vorteile von „Wärme plus“!

Heizung Sanitär Bäder Bauklempnerei

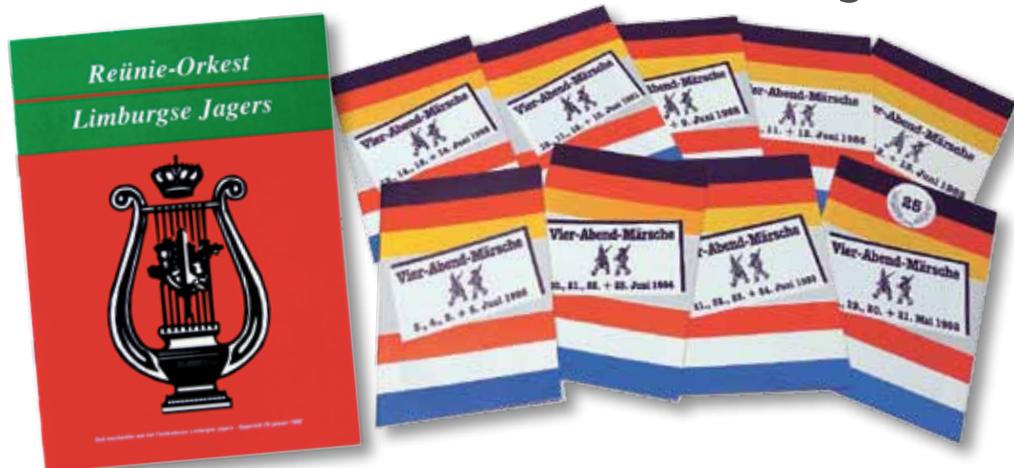


MICHAELIS HOLZBAU
Holzbau W. Michaelis GmbH & Co. · Gerberstr. 4 · 27404 Zeven
Tel. (04281) 9666-0 · Fax 9666-66 · www.michaelis-holzbau.de

Zimmerei
Tischlerei
Holzrahmenbau

Bifünf
HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB

Festzeitschriften zu den Veranstaltungen



In den Achtziger- und Neunziger Jahren wurden vom Verlag der Zevenner Zeitung Festzeitschriften zu den Zevenner Vier-Abend-Märschen herausgegeben. Der Inhalt war geprägt von vielen Anzeigen und im Verhältnis nur wenig Informationen wie Verhaltensregeln, Programm und den Tagesabläufen.

HOLIDAY LAND
Thomas Cook
NECKERMANN
BUCHER Last Minute

50 Jahre 4-Abend-Märsche Zeven
Wir gratulieren!

HOLIDAY LAND Reisebüro Eike Rolfs
Lange Straße 23 · 27404 Zeven
Telefon (04281) 95 29 20 · Fax (04281) 95 29 22
info-rolfs@holidayland.de · www.holidayland-zeven.de

Internationaler Klompenloop – Sportereignis von den Niederländischen Verbänden in Seedorf ins Leben gerufen

In den Jahren von 1971 bis 1981 wurde neben den Vier-Abend-Märschen der Internationale Klompenloop angeboten. Die Existenz dieser Veranstaltungen war der Allgemeinheit wenig bekannt. Die nachfolgenden Ausführungen mögen daran erinnern, dass auch diese Sportereignisse von den Niederländischen Verbänden in Seedorf ins Leben gebracht und organisiert wurden und sie somit zu einer Erinnerung an Erlebnisse aus der damalige Zeit gehören.

Start und Ziel war das Gelände der Niederländischen Kaserne in Seedorf. Einmal jährlich konnten wie bei den Vier-Abend-Märschen in Zeven Soldaten und Zivilisten hier während der Vormittagsstunden eine schöne Wanderstrecke über 10 km vorfinden. Da der Begriff „Klompenloop“ den Anschein erwecken konnte, dass die Wanderung in Holzschuhen (Niederländisch = Klompen) erfolgen würde, erfolgte ab 1978 eine Umbenennung in „Hollandlauf“. Auch hier gab es nach jeder erfolgreichen Teilnahme eine Belohnung, die im ersten Jahr in Form von einem Paar wunderschönen Porzellan-Miniatur-Holzschuhen überreicht wurde. Die Medaillen bzw. Plaketten der folgenden Jahre waren alle mit einem 3cm breiten Band versehen, welches an einem Bandhalter aus Metall befestigt wurde.



BOHLMANN
IMMOBILIEN GMBH

- Verkauf • Vermietung
- Erstellung von Wertgutachten
- WEG-Verwaltung

Fair und kompetent

- Makler seit über 24 Jahren -

Fichtenweg 27 · 27404 Zeven
Telefon 04281-3222 · Fax 04281-8563
Mobil 0171-7323758
bohlmann-immobilien-gmbh@t-online.de

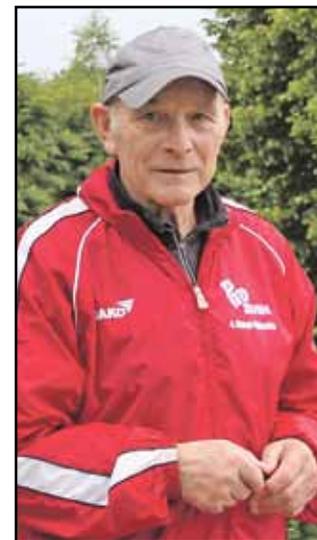
Die auf den Auszeichnungen sichtbaren Symbole bezogen sich auf den militärischen Bereich und sie zeigten u. a. die Insignien der einzelnen in Seedorf stationierten Truppenteile. Nach zehn Veranstaltungen wurde die Serie beendet. Es mag sein, dass die vielen zu dieser Zeit angebotenen

Volksläufe und das geringe Wissen von der Existenz der Hollandläufe die Entscheidung herbeigeführt haben. Vielleicht lagen die Gründe auch ganz woanders. Was bleibt, ist auch in diesem Falle eine schöne Erinnerung an alle zehn Wandererlebnisse.
Medaillen-Fotos: H. D. Wahlers

Erinnerungen an Horst Staufenberg

Der gebürtige Duisburger Horst Staufenberg zog 1981 nach Zeven. Er war zu der Zeit Nachschub-Hauptmann beim Flugabwehr-Raketenbataillon 31 in Westertimke. Der Verein Pro Zeven wurde 2002 aus der Taufe gehoben. Das Amt des Schriftführers übernahm Horst Staufenberg zwei Jahre später. Dann verlagerte er sein Engagement überwiegend auf die praktische Strategie. Immer, wenn es etwas zu regeln, zu organisieren, zu helfen, Geräte zu beschaffen oder irgendwas auf- und abzubauen galt, auf Horst Staufenberg war Verlass. Seine große Liebe aber waren die Zevener Vier-Abend-Märsche. Er kannte jeden Stein auf den Laufstrecken, fuhr die Routen vor und während der Veranstaltung mit seinem Fahrrad ab und war an allen Tagen vor Ort, um sich an Verpflegungsstationen und Straßen-Querungen um das Wohl „seiner“ Marschierer persönlich zu kümmern. Er leistete seinen Beitrag nicht nur bei den Märschen, kümmert sich um die Sinterklaas-Vorbereitungen sowie um das Drumherum beim jährlichen Pro Zeven Klassik-Neujahrskonzert. Nicht zuletzt war es sein besonderes Anliegen, als Vertreter von Pro Zeven die Kontakte zu den Soldaten in Seedorf zu pflegen. 2014 zog er sich, gesundheitlich

bedingt, schweren Herzens aus der Arbeitsgemeinschaft der Vier-Abend-Märsche zurück. Wegen seines nimmermüden Engagements wurde Staufenberg 2008 vom Ratsvorsitzenden Hans-Joachim Jaap mit dem Bürgerpreis der Stadt Zeven ausgezeichnet. Damit wurde die Arbeit eines Mannes gewürdigt, der sein Ehrenamt mit großem zeitlichen Aufwand und der ihm eigenen Präzision jederzeit verlässlich verrichtete. Als er am 12. Mai 2016 im Alter von 81 Jahren verstarb, ging mit Horst Staufenberg ein Mann von der Lebensbühne, dessen Name stets mit den Vier-Abend-Märschen verbunden bleiben wird.



Horst Staufenberg war der stille Mann im Hintergrund der Vier-Abend-Märsche.

Text/Foto: Millert

ZUR
Linde
GASTHOF

Und sie laufen,
laufen, laufen...

Bei uns können
Sie einkehren!

Wallweg 2
27404 Zeven-Brauel
Telefon 042 81/39 13
Fax 042 81/8 11 27
kontakt@linde-brauel.de
www.linde-brauel.de

EDEKA Böttjer

Einkaufen erleben
in Selsingen
und Bremervörde

Selsingen, Hauptstraße 7
Mo.- Fr.: 8-20 Uhr, Sa.: 8-18 Uhr

Bremervörde, Neue Straße 36-38
Mo.- Fr.: 8-21 Uhr, Sa.: 8-20 Uhr

Wir gratulieren!

ProZeven veranstaltet zum zweiten Mal einen „Tag der Vereine“ am Sonnabend, dem 10. Juni in Zeven

In der Fußgängerzone präsentieren sich die Vereine der Stadt Zeven und den umliegenden Gemeinden mit attraktiven Vorführungen und einer Schlemmermeile

Im Vorfeld der diesjährigen Vier-Abend-Märsche findet am Sonnabend, 10. Juni, von 10 bis 17 Uhr in der Fußgängerzone in Zeven der zweite „Tag der Vereine“ statt. Ziel dieser Veranstaltung, die von „Pro Zeven“ unterstützt wird, ist es, den Vereinen durch Selbstdarstellung die Möglichkeit zu geben, neue Vereinsmitglieder zu werben und den Bürgern das vielfältige Vereinsleben näher zu bringen.

Neben der Vereinsmeile gibt es auf und vor der Bühne Am Markt verschiedene Präsentationen zu sehen und zu hören. Los geht es um 10 Uhr mit einem Tanz des Reitvereins Zeven. Um 10.30 Uhr lädt die Fachgruppe Musik des St.-Viti-Gymnasiums zu einem kleinen Konzert. Die Einrad-Girls des Jugendzentrums Zeven zeigen auf ihren Sportgeräten um 14 Uhr vor dem Rathaus eine Choreografie und um 14.30 Uhr zeigt der Heeslinger SC auf der Bühne, wieviel Spaß Fitness-Sport zu mitreißenden Rhythmen macht. Danach musizieren die Kinder der Grundschule Rhade und um 15 Uhr tritt das Iran Duo aus

tionen zu sehen und zu hören. Los geht es um 10 Uhr mit einem Tanz des Reitvereins Zeven. Um 10.30 Uhr lädt die Fachgruppe Musik des St.-Viti-Gymnasiums zu einem kleinen Konzert. Die Einrad-Girls des Jugendzentrums Zeven zeigen auf ihren Sportgeräten um 14 Uhr vor dem Rathaus eine Choreografie und um 14.30 Uhr zeigt der Heeslinger SC auf der Bühne, wieviel Spaß Fitness-Sport zu mitreißenden Rhythmen macht. Danach musizieren die Kinder der Grundschule Rhade und um 15 Uhr tritt das Iran Duo aus



Vor 10 Jahren war der erste „Tag der Vereine“ sehr gut besucht

Bremen auf. Die Jazz-Dance-Gruppe des TuS Zeven präsentiert um 16 Uhr einen Teil ihres Repertoires. Musik „to go“ macht die East River Big Band im Stundentakt in der ganzen Fußgängerzone und auch alte Bekannte aus Limburg werden am Tag der Vereine dabei sein. In ihrer aktuellen Formation „Reinje Orkest Lim-

burgse Jagers“ (ROLJ) wird das ehemals militärische Orchester einen Überraschungsauftritt in Form eines „Flashmob“ absolvieren. Neben den verschiedenen Ständen, an denen die Vereine Aktionen geplant haben und viele Informationen zu ihren Angeboten dabei haben, gibt es auch einige Überraschungen. Und weil der

Anlass des „Tag der Vereine“ ja das 50-jährige Jubiläum der Vier-Abend-Märsche ist, die ursprünglich von den niederländischen Soldaten aus der Taufe gehoben wurden, gibt es natürlich am „Tag der Vereine“ auch viele der lieb gewonnenen niederländischen Spezialitäten. (he)



Am Tag der Vereine und bei den Vier-Abend-Märschen machen wir gerne mit – so oder so!

In den Niederlanden finden die Vier-Abend-Märsche alljährlich im Frühjahr an vielen Orten statt. Zielgruppe sind vor allem die Schüler.

Es ist großartig, dass diese Niederländische Tradition in diesem Jahr zum 50. Mal in Zeven organisiert wird.

Nach der Stationierung in der Kaserne Seedorf wurde diese Veranstaltung von den niederländischen Streitkräften in Zeven eingeführt und jahrzehntelang durchgeführt. Seit der Auflösung des niederländischen Standortes übernahm der Verein Pro Zeven unter der begeisterten Führung von Altbürgermeister Hans-Joachim Jaap mit großem Erfolg die Organisation.

Im Jahre 2006 ging Herr Jaap eine Wette über die Teilnehmerzahl ein. Er war davon überzeugt, dass er mindestens die Zahl von 1.000 Teilnehmern erreichen würde. Die Wette hat er ganz knapp verloren, aber im letzten Jahr wurde die grandiose Zahl von 1.500 Mitläufern erreicht. Als Niederländischer Traditionsverein Seedorf sind wir darauf mächtig stolz. Die Idee zur Gründung des Niederländischen Traditionsvereins Seedorf entstand als bekannt wurde, dass die niederländischen

Soldaten Seedorf verlassen würden. Ziel war es, für die Niederländer die nicht in ihre Heimat zurückkehrten, ein „Zuhause“ zu kreieren.

Es ist großartig zu sehen, wie viele Niederländer Teil der deutschen Gemeinschaft geworden sind und zu den Schulen und Vereinen aus Zeven und Umgebung gehören. Natürlich wird auch unser Verein sich in diesem Jahr mit einem Team beteiligen.

Wir wünschen dem Organisationsteam noch viele erfolgreiche Vier-Abend-Märsche.

Geke van Nes-Roodenburg
vz. Niederländische Traditionsverein Seedorf

Immer für eine Erfrischung gut!

Getränkespender



mit 4 Gläser und Podest

49,99

39,99

SURGER

DAS FACHGESCHÄFT

Samstag, 10. Juni 2017 bis 18 Uhr geöffnet!

Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 9.00–18.30 Uhr
Abends nach tel. Absprache
So. 9.30–18.30 Uhr



Softeis, Waffeln, Poffertjes, Frühstück und warme Gerichte!

Jeanne's Lädchen

Geschenkartikel und Möbel im Landhausstil



Zeven

Lange Straße 32
Tel. 0 42 81/41 92

Viele neue Beistelltische, rund, alle Farben 2er-Set € 79,-

Entdecken Sie mit uns Zeven und Umzu!



- mit dem Rad auf unseren Themenrouten
- zu Fuß auf den Nordpfaden
- mit dem Kanu über die Oste
- unsere Freizeiteinrichtungen
- unsere Museen und öffentliche Kunst
- mit unseren Gästeführern

Am Markt 4 • 27404 Zeven • Tel. 04281-716-106
info@verkehrsverein-zeven.de

Wir sind umgezogen: Lange Straße 25 • 27404 Zeven

Besuchen Sie uns am Tag der Vereine in unseren neuen Räumlichkeiten!

RHEUMA LIGA

Niedersachsen e.V.

c/o Arbeitsgemeinschaft Zeven



Investieren Sie in Ihre Gesundheit, das kommt Ihnen zugute!

Wir führen durch:

• Warmwassergymnastik • Trockengymnastik • Seniorentanz

Wir suchen als Übungsleiter auf Honorarbasis:

• Physio-/Ergotherapeuten • Masseur/ med. Bademeister

– AG-Leitung: Frau Antje Breitenbach –

Tel. 0 42 81 - 99 91 80 • Fax 0 42 81 - 98 41 531
E-Mail: ag-zeven@rheuma-liga-nds.de